

G20: Putin klagt USA, Saudis und die Türkei als ISIS-Finanziers an^[6]

Luke Rudkowski^[2] berichtet bei NuoViso.TV.^[3] Ich habe seinen Beitrag ziemlich wörtlich übernommen, die Titel zur besseren Gliederung eingefügt, gelegentlich Anmerkungen in [...] gemacht und Quellen aufgeführt:

Absturz eines russischen Verkehrsflugzeugs

Extrem wichtige aussenpolitische Entscheidungen der Geopolitik werden im Moment getroffen. In diesem Video geben wir Ihnen eine Zusammenfassung der wichtigsten Neuigkeiten, ohne Mainstream-Verdrehungen. Die russischen Behörden haben soeben bestätigt, dass eine Bombe den Absturz des russischen Verkehrsflugzeugs^[4] verursacht hat. Die Bombe wurde dort von ISIS platziert und war, ein improvisierter Eigenbau, mit gut 1 kg Sprengstoff ausgerüstet. Sie brachte die Maschine zum Absturz. Wladimir Putin sagt, dass Vergeltung gegen ISIS unvermeidlich sei. Es wird interessant zu sehen, welche Schritte er in den nächsten Tagen einleiten wird. Diese Terrorattacke tötete 224 unschuldige Zivilisten, mehr als bei den Attacken in Paris.

Frankreichs Antwort auf den Terroranschlag vom 13.11.2015

Als Antwort auf die Attacken [in Paris] startete die französische Regierung die Bombardierung von Ar-Raqqa (Stadt) in Syrien. Dort befindet sich das Hauptquartier von ISIS. Vor allem in den US-Nachrichten wurde berichtet, dass die Luftangriffe sehr gewaltig waren. In anderen Ländern wurde berichtet, dass es in Wahrheit nur 20 Bomben waren. Verglichen mit dem, was Russland gegen ISIS ausgerichtet hat - die Russen zerstörten 448 Ziele in nur 3 Tagen - , sind diese französischen Luftangriffe unbedeutend.

NATO-Bündnisfall

Es gibt auch viele Berichte darüber, dass Artikel 5 des NATO-Vertrags (Bündnisfall, Beitragspflicht) ausgerufen werden soll. Dies hätte einen offiziellen Krieg gegen ISIS zur Folge. Direkt nach den Anschlägen in Paris wurde viel darüber geredet, nun immer weniger, und es scheint bereits kein Thema mehr zu sein.

Wladimir Putin und Barack Obama im Gespräch

Es gab eine sehr wichtige Unterhaltung zwischen den Supermächten USA und Russland, Barack Obama und Wladimir Putin, beim G20-Gipfel vor einigen Tagen. Der genaue Inhalt dieser sehr wichtigen Unterhaltung wurde noch nicht veröffentlicht. Doch wir wissen, dass generell über die Ukraine und Syrien gesprochen wurde. Ich finde es extrem wichtig, dass Barack Obama endlich mit Wladimir Putin sprach, kurz bevor dieser am G20-Gipfel eine Rede hielt.

Wladimir Putins Rede

Bei dieser Rede gab Wladimir Putin Beweise und eine Liste mit 40 Ländern bekannt, die ISIS finanziell unterstütz(t)en. Darunter sind auch G20-Mitglieder.^[1] Der "Russian Insider" sprach davon, dass Wladimir Putin bei seiner Rede die Samthandschuhe ablegte. Er sprach zentral über den **illegalen Ölhandel, den ISIS betreibt**. Die Türkei und Saudi-Arabien kaufen Erdöl von ISIS und finanzieren deren Einsätze. Aber es gibt keine Sanktionen gegen diese beiden Staaten, obwohl sie damit ISIS-Terroristen direkt finanzieren. Wladimir Putin sprach von 40 Ländern, viele davon waren auch beim G20-Gipfel.^[5] Er verband dies mit den Terror-Anschlägen in Paris und betonte, dass die Finanzierung der Terroristen durchtrennt werden muss. Das ist sehr wichtig! Denn wenn ISIS nicht mehr von der **Türkei, Saudi-Arabien, Katar, Israel und der USA unterstützt** werden, dann werden sie auch ihre Kampfeinsätze nicht mehr fortsetzen können. Das ist eine schwerwiegende Behauptung, doch ich werde Ihnen erklären, warum diese Diskussion grosse Auswirkungen haben wird. Besonders nach der Rede Wladimir Putins beim G20-Gipfel.

Syrien und Russland wollten mithilfe der USA den IS bekämpfen

Vor kurzem veröffentlichte Wikileaks, dass Syrien den USA schon im Februar 2010 eine Partnerschaft gegen ISIS anbot. Die USA lehnten dieses Angebot von Baschar al-Assad ab. Die Russen drängten die USA im Oktober diesen Jahres, mit ihnen zusammen gegen ISIS vorzugehen. Wladimir Putin lud das US-Aussenministerium und das US-Militär nach Moskau ein, um einen gemeinsamen Plan, wie gegen ISIS vorgegangen werden könnte, auszuhandeln. Die USA lehnten ab.

Nachdem die Iraki sahen, wie effektiv [effizient] die Russen gegen ISIS vorgingen, baten auch sie die Russen um Hilfe. Als Reaktion darauf schickte die USA ihren Generalstab zum irakischen Präsidenten. Sie warnten den Präsidenten, dass er zum Feind werde, wenn er mit Russland zusammenarbeite. Irak sagte zunächst nein zu Russland. Doch Tage später entschied der Irak, dass die USA absolut ineffektiv [ineffizient] gegen den ISIS seien, und dass er stattdessen mit Russland eine Allianz eingehen wolle. Auch Jordanien schloss sich an. Der Irak und Jordanien haben nun ein Geheimdienstabkommen mit Syrien, dem Iran und Russland und bekämpfen zusammen den ISIS.

Die Rolle Israels

Weitere wichtige Nachrichten, die unterschlagen werden, zeigt ein UN-Dokument, das aufzeigt, dass Israel syrische Rebellen, die Baschar al-Assad bekämpfen, unterstützte.^[7] Diese Rebellen sind natürlich die al-Nusra-Front und ISIS [und wahrscheinlich auch die FSA, die Freie Syrische Armee, die den Sturz Baschar al-Assads zum Ziele hat]. Die "Jerusalem Post" schrieb sogar über die UN-Dokumente, die aufzeigen, dass die Israelis mehr taten als nur verwundete syrische Zivilisten zu verarzten.^[8] Diese und weitere Dokumente beschreiben auch Transporte aus Israel mit Nachschub für al-Nusra und ISIS. Ausserdem gibt es Zeugenberichte darüber, wie sich israelische Soldaten mit Oppositionellen in Syrien trafen. Es wurde beobachtet, wie Syrer, die nicht verletzt waren, über die Grenze nach Israel gelassen wurden. Wie der UNDOF-Bericht zusammenfasst, waren unter diesen Syrern Mitglieder von al-Qaida und dem Islamischen Staat [ISIS]^[9].

Der US-Militär-Nachrichtendienst bestätigt Wladimir Putin

Wenn das nicht Beweise genug sind: Michael T. Flynn, vormaliger Direktor der "Defense Intelligence Agency" (DIA - US-Militär-Nachrichtendienst), gab ein Interview, das in der Beschreibung verlinkt ist. Er sagte, dass die USA al-Nusra und ISIS in Syrien direkt unterstütz(t)en und finanzier(t)en und wie er dagegen protestier(t)e. Aber er musste diese Unterstützung weiterlaufen lassen.^[10]

Quellen

^[1] Die G20 besteht aus: USA, VR China, EU, Japan, Deutschland, Frankreich, Brasilien, Vereinigtes Königreich, Italien, Russland, Kanada, Indien, Australien, Mexiko, Südkorea, Indonesien, Türkei, Saudi-Arabien, Argentinien und Südafrika.

^[2] Luke Rudkowski (geboren 1986) ist ein amerikanischer Ermittlungs-"Journalist", rechtsextremer Aktivist, Verschwörungstheoretiker und Gründer von We Are Change, einer libertären, unabhängigen Medienorganisation. Soweit RationalWiki. Dort wird man rasch zu einem "Verschwörungstheoretiker" gestempelt, wie es auch Dr. Daniele Ganser erfahren muss. Siehe meine VUP – DIE ZEITUNG, www.tscheulin-software.com/VUP/zeitung.htm (Jg.1, Nr.16)

^[3] <https://www.youtube.com/watch?v=sJY1zcweneY&feature=share>
Veröffentlicht am 19.11.2015

^[4] „Beim Absturz eines russischen Passagierflugzeugs über der Sinai-Halbinsel in Ägypten sind am Samstag alle 224 Menschen an Bord ums Leben gekommen“, meldete „TAGBLATT“ am 31.10.2015 unter <http://www.tagblatt.ch/aktuell/panorama/panorama/224-Tote-bei-Flugzeugunglueck-im-Sinai;art253654,4410544>

^[5] Eine vollständige Liste fehlt bisher.

^[6] „Der Islamische Staat (IS, arabisch ... DMG ad-daula al-islamiyya), bis Juni 2014 Islamischer Staat im Irak und in Syrien (ISIS), auch unter der arabischen Abkürzung Daesh bekannt, ist eine seit 2003 aktive terroristisch agierende Miliz sowie ein dschihadistisches Staatsbildungsprojekt [...] mit zehntausenden Mitgliedern, die derzeit große Gebiete im Irak und in Syrien und kleinere Gebiete in Libyen beherrscht. Die Organisation ist in verschiedenen Staaten aktiv und wirbt um Mitglieder für Bürgerkriege und andere Aktivitäten. Sie verübt Terroranschläge und wird des Völkermords wie auch anderer Kriegsverbrechen beschuldigt“ (Wikipedia).

^[7] UN-Beobachter in den syrischen Golanhöhen haben einen Bericht an den UN-Sicherheitsrat übermittelt, der beweist, dass die israelischen Verteidigungskräfte (IDF) regelmäßig Kontakte zu syrischen Rebellen pflegen, darunter auch dem islamischen Staat (ISIS).

<http://de.sott.net/article/19484-UN-Bericht-Israel-unterstutzt-ISIS-und-Al-Qaeda-in-Syrien>

Dazu dieser UN-Bericht:

Israel Supports Syrian Al Qaeda Rebels including the Islamic State (ISIS). UN Report

<http://www.globalresearch.ca/un-report-israel-supports-syrian-al-qaeda-rebels-including-the-islamic-state-isis/5429363>

^[8] Diesen Bericht habe ich in „TheJerusalemPost“ bisher nicht gefunden.

^[9] Anscheinend handelt es sich um die unter ^[7] aufgeführten Quelle.

^[10] Michael T. Flynn, ein ehemaliger Lieutenant General der United States Army und vormaliger Direktor der Defense Intelligence Agency, bestätigt Wladimir Putin.

Mehdi Hasan goes Head to Head with Michael T Flynn

Veröffentlicht am 04.08.2015

<https://www.youtube.com/watch?v=SG3j8OYKgn4>

Ein Kommentator schrieb: „At 8:49, the Lt. General Flynn basically admits it was Obama's decision to ignore/aid ISIS in 2012! If this isn't proof of complicity with the enemy, I don't know what is!“